

**URL:**http://focus.msn.de/gesundheitswissenschaft/news/stammzelltherapie_nid_30068

Druckversion

StammzelltherapieHarvard klon menschliche Embryonen BILD GROSS

Wollen die Kerne von Körperzellen in embryonale Stammzellen übertragen (von links nach rechts): George Daley, Doug Melton und Kevin Eggan von der Eliteuniversität Harvard

| 07.06.06, 12:09 Uhr |

Wissenschaftler der US-Universität Harvard starten Klonexperimente mit menschlichen Embryonen. Die Gentechniker erhoffen sich damit Therapiemöglichkeiten für bisher unheilbare Krankheiten.

Durch die Züchtung von Stammzellen wollen Douglas Melton und sein Team vom Stammzellenforschungsinstitut in Harvard (HSCRI) Heilverfahren gegen Krankheiten wie Diabetes, Sichelzellenanämie und Parkinson finden. Weitere Forschungsschwerpunkte bilden etwa 40 unterschiedliche Knochenmarks- und Nervenerkrankungen.

Klonversuche mit menschlichen Embryonen sind in den USA stark umstritten, weil für die Stammzellengewinnung die Embryonen getötet werden müssen. Im Vorfeld rief Melton deswegen acht verschiedene Ethik-Komitees an, die er von seinem Vorhaben überzeugen konnte. Da in den USA eine staatliche Finanzierung dieser

umstrittenen Forschung verboten ist, greifen die Gentechniker auf private Mittel wie Spendengelder zurück.

Harvard-Präsident Lawrence Summers bezeichnete die Genehmigung der Experimente als „ein zukunftsweisendes Ereignis“. Die Elite-Universität hofft, „in diesem viel versprechendem Forschungsgebiet, einen Fortschritt zu erzielen, und damit ein Versprechen gegenüber den vielen Menschen einzulösen, die an Diabetes, Parkinson, Krebs und anderen Krankheiten leiden“.

Aufgrund strengerer gesetzlicher Vorgaben wäre ein entsprechendes Forschungsvorhaben in Deutschland verboten.

(ba/cs/Harvard Gazette)

PARTNERANGEBOTE



[Runter vom Sofa](#)
[Rein ins pralle Leben!](#)
Mit Weight Watchers klappt´s!
[weiter](#)

[Für Rechner – Online-Apotheken im Check](#)
[Gleich zum Besten – FOCUS-Ärzteliste bestellen](#)
[Jetzt wechseln – Die günstigsten Krankenkassen](#)



DRUCKEN

Foto: Justin Ide/Harvard News Office

FENSTER SCHLIESSEN

Copyright © 2006 by [FOCUS Online GmbH](#)

IN KOOPERATION MIT